



Zürich, 10. März 2010

Projekt Rad4Alp: Information Nr. 2 für Radarnutzer

Zügiger Fortschritt des Projekts

Die umfangreichen Arbeiten mit den zahlreichen involvierten Stellen laufen auf Hochtouren und gemäss Zeitplan. Grossen Arbeitsaufwand benötigt das Bereitstellen, Testen und Abnehmen der neuen Software zur zentralen Produktion der Radardaten und Bilder bei MeteoSchweiz in Zürich, das Erarbeiten der Detailspezifikationen mit den Lieferanten und die Festlegung des Betriebskonzepts. Die gemachten Fortschritte in allen Bereichen stimmen uns zuversichtlich, im Juni mit der parallelen Produktion der bisherigen Radarprodukte auf dem bestehenden und neuen Server beginnen zu können. Damit haben unsere Kunden die Möglichkeit, Erfahrungen mit den neuen Formaten zu sammeln und allenfalls notwendige Anpassungen vorzunehmen.

Erste Neuerungen auf einen Blick

Die neue Radargeneration bietet zahlreiche Vorteile: beispielsweise wird die maximale zeitliche und räumliche Auflösung verdoppelt, die Anzahl der Farbintensitätsklassen deutlich erhöht und die geografische Domain in alle Richtungen erweitert.

Die wichtigsten Neuerungen für die Migration sind im folgenden Vergleich sowie auf der Produktkarte im Anhang ersichtlich. Über das zusätzliche Innovationspotential der neuen Radargeräte werden wir in einer der nächsten Kundeninformationen berichten.

	bisherige Produkte	neue Produkte
- Radarsystem	3. Generation	4. Generation
- Generierung der Radardaten	dezentral	zentral bei MeteoSchweiz in Zürich
- maximale zeitliche Auflösung		
- Standardprodukte	5 Minuten	2.5 Minuten
- Internetprodukte	10 Minuten	5 Minuten
- räumliche Auflösung Komposit	2x2 km	1x1 km
- Anzahl Farbintensitätsklassen	max. 16	max. 256
- Geografische Domains		
Standarddomain	610x538 km ²	700x620 km ²
SwissDomain	365x240 km ²	365x240 km ²

Eine Übersicht der bisherigen und neuen Komposit-Produkte, ihrer Bezeichnung und ihrer wichtigsten Merkmale finden Sie in der angehängten Produktkarte. Bitte beachten Sie, dass einige Produkte der 3. Generation nicht in die 4. Generation migriert werden, sie werden jedoch mit neuen Produkten ersetzt.



Bei den neuen Produkten (wie auch bei den bisherigen) gibt es verschiedene grafische Formate für die Darstellung sowie numerische Formate für die Auswertung.

Parallelbetrieb bisheriger und neuer Radar-Server

Die neue Hochleistungs-Technologie und Breitband Datenübermittlung bedingen eine neue Verarbeitungskette der Radarinformationen. Die Verarbeitung wird zentral bei MeteoSchweiz in Zürich angesiedelt. Im Mai 2010 wird der neue Radar-Server zur Verfügung stehen. Erste Testdaten und Bilder im zukünftigen Format sind im Juni verfügbar. Ab diesem Zeitpunkt können somit parallel zu den bisherigen auch die neuen Formate geliefert werden. Dieser Testbetrieb wird bis Ende Oktober 2010 geführt, danach werden die Radardaten nur noch auf dem neuen Server generiert. Mit der 3. Kundeninformation werden die notwendigen Detailinformationen zu den verschiedenen Formaten sowie ein erstes Testfile an alle Kunden versandt.

Umbauphase Radarstation Monte Lema

Der Umbau der Radarstation Monte Lema ist in der Periode Ende August bis Anfang Oktober geplant. Die definitiven Zeiträume werden im Laufe der nächsten Monate mit den verschiedenen Lieferanten koordiniert und festgelegt. Sie werden so früh wie möglich darüber informiert.

Weitere Informationen / Feedback:

MeteoSchweiz informiert alle Nutzer regelmässig über die Fortschritte des Projekts. Zusätzlich finden sich demnächst auf unserer Website unter der URL www.meteoschweiz.ch/ detaillierte Informationen und aktuelle Meldungen.

Ihr Feedback und Ihre Fragen interessieren uns. Sie können uns damit wichtige Hinweise über Ihre Bedürfnisse geben. Besten Dank.

Dazu steht Ihnen die folgende Kontaktadresse zur Verfügung:
rad4alp_spoc@meteoschweiz.ch.

Beilage: Produktkarte